

CEBIT 2018

Firmengemeinschaftsstand Digitales Hessen®

11.-15. Juni 2018 | Hannover Halle 17, Stand E44

 0 0 0 0 0 0 1 0 0

 1 1 0 0 1 1 0 1 1 0

 0 0 1 1 0 0 1 1 0 0 1 1

 0 0 1 1 0 1 1 0 0 0 1 0 0 0

 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 0 0 0

 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 1

 0 0 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0

 0 1 0 1 0 0 1 1 0 0 0

 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0





INHALTSVERZEICHNIS

TIESSEN BEGROSST SIE AUT DER CEDIT 2010	- 1
BÜHNENPROGRAMM	2
DIE STRATEGIE DIGITALES HESSEN	4
HESSEN TRADE & INVEST GMBH	5
THEMENTAG: BREITBAND UND INFRASTRUKTUR	6
THEMENTAG: IT-SICHERHEIT UND DATENSCHUTZ	8
THEMENTAG: DIGITALE INDUSTRIE UND ANWENDUNGEN	1 10
THEMENTAG: NETZWERKE UND FÖRDERUNG	18
E-GOVERNMENT	24
KOOPERATIONSBÖRSE "FUTURE MATCH"	25
HALFER HELLER AND DEAL HECCEN CTAND	0.4
UNTERNEHMEN AUF DEM HESSEN-STAND STANDPLAN CEBIT 2018	26 26
AFS SOFTWARE GMBH & CO. KG	27
CONNECT4VIDEO GMBH	28
LE BIHAN CONSULTING GMBH	29
PROMATHICS GMBH	30
QGROUP GMBH	31
SCIFORMA GMBH	32
SHIFT GMBH	33
SKILL SOFTWARE GMBH	34
STARKE + REICHERT GMBH & CO. KG	35
TEAMNEXT GMBH & CO. KG	36
TERMINLAND/SCHULZ & LÖW CONSULTING GMBH	37
UHP SOFTWARE GMBH	38
VDE PRÜF- UND ZERTIFIZIERUNGSINSTITUT GMBH	39
WE CODE IT UG	40
KONTAKT, IMPRESSUM	41



Mit ihrem Fokus auf Themen wie Künstliche Intelligenz, Internet of Things und Augmented Reality ist die CEBIT auch diesmal wieder das Schaufenster in die Zukunft der digitalen Welt. Das macht sie zur idealen Bühne der hessischen IKT-Branche, die bereits heute die Digitalisierung aktiv mitgestaltet. Das gilt nicht nur für die großen Player der Branche, sondern auch für die vielen kleinen und mittleren IT-Unternehmen aus unserem Bundesland. Auf unserem Firmengemeinschaftsstand geben wir ihnen Gelegenheit, sich in Hannover dem internationalen Fachpublikum zu präsentieren.

Wir laden Sie herzlich ein, sich dort selbst einen Eindruck zu verschaffen, wieviel digitale Kompetenz Ihnen Hessen zu bieten hat. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Stand E44 in Halle 17.

rach Al-Chew

Tarek Al-Wazir

Hessischer Minister für Wirtschaft,

Energie, Verkehr und Landesentwicklung

BÜHNENPROGRAMM

	Dienstag 12. Juni 2018	Mittwoch 13. Juni 2018
	BREITBAND UND INFRASTRUKTUR	IT-SICHERHEIT UND DATENSCHUTZ
10:30 Uhr	Willkommen am Firmengemein- schaftsstand Digitales Hessen	SHIFT GmbH
11:00 Uhr	AFS Software GmbH & Co. KG	teamnext GmbH & Co. KG
11:30 Uhr	Connect4 Video GmbH	we {code} it
12:00 Uhr	Breitbandbüro Hessen	Connect4 Video GmbH
13:00 Uhr	Le Bihan Consulting GmbH	VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH
13:30 Uhr	UHP Software GmbH	Mittelstand 4.0- Kompetenzzentrum Darmstadt
14:00 Uhr	promathics GmbH	CRISP
14:30 Uhr	Breitbandbüro des Bundes	All-in-Media GmbH
15:00 Uhr	Sciforma GmbH	QGroup GmbH
15:30 Uhr	Breitbandbüro Hessen	AFS Software GmbH & Co. KG
16:00 Uhr	Skill Software GmbH	Le Bihan Consulting GmbH
16:30 Uhr	Starke + Reichert GmbH & Co. KG	promathics GmbH
17:00 Uhr	Schulz & Löw Consulting GmbH	Sciforma GmbH
17:30 Uhr	teamnext GmbH & Co. KG	UHP Software GmbH
19:00 Uhr		Hessischer Weinabend (nur auf Einladung)

11.-15. JUNI 2018

Donnerstag 14. Juni 2018	Freitag 15. Juni 2018
DIGITALE INDUSTRIE UND ANWENDUNGEN	NETZWERKE UND FÖRDERUNG
Schulz & Löw Consulting GmbH	House of IT
Starke + Reichert GmbH & Co. KG	IMPACT RheinMain
Serious Games, TU Darmstadt	Connect4 Video GmbH
teamnext GmbH & Co. KG	Innovationsförderung Hessen
we {code} it	Smart Electronic Factory e.V.
SHIFT GmbH	Skill Software GmbH
Cesah	Le Bihan Consulting GmbH
Digitalstadt Darmstadt	AFS Software GmbH & Co. KG
TechQuartier/Cunio	QGroup GmbH
UHP Software GmbH	VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH
VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH	Sciforma GmbH
Skill Software GmbH	SHIFT GmbH
QGroup GmbH	Starke + Reichert GmbH & Co. KG
promathics GmbH	we {code} it



DIE STRATEGIE DIGITALES HESSEN

Die Digitalisierung vernetzt Menschen und Maschinen und generiert einen Kosmos an Daten, deren automatisierte Auswertung völlig neue Anwendungen ermöglicht. Dazu zählen ein klimaschonendes Energiesystem, eine nachhaltige Mobilität, eine effizientere Produktion und vieles mehr.

Hessen begreift die Digitalisierung als Gestaltungsaufgabe und Chance. Die Strategie Digitales Hessen zielt deshalb darauf ab, Hessens Position als führende europäische Digital-Region auszubauen und so den Wohlstand, die Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung des Bundeslandes nachhaltig zu stärken.

Die Geschäftsstelle Digitales Hessen unterstützt im Auftrag des Hessischen Wirtschaftsministeriums die Umsetzung der Strategie Digitales Hessen im operativen Bereich. Sie ist angesiedelt beim Kompetenzfeld **Digitalisierung** der Hessen Trade & Invest GmbH, der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Landes Hessen. Die Geschäftsstelle ist die zentrale Kommunikations- und Vernetzungsplattform des Hessischen Wirtschaftsministeriums im Themenfeld Digitalisierung.

Wichtige Aufgaben in diesem Zusammenhang sind:

- Koordinations- und Steuerungsaktivitäten zur Strategie Digitales Hessen
- Vernetzung der Stakeholder
- Beratung und Betreuung von Institutionen und Unternehmen
- Unterstützung und Betreuung von Innovationsprojekten
- Technologietransfer und Themenscouting
- Erstellung von Studien und Leitfäden
- Veranstaltungsorganisation
- Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Monitoring

Weitere Informationen finden Sie unter

www.digitalstrategie-hessen.de



HESSEN TRADE & INVEST GMBH - DIE WIRTSCHAFTSENTWICKLUNGS-**GESELLSCHAFT**

Die Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) ist die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Landes Hessen. Ihre zentrale Aufgabe ist die Sicherung und Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsund Technologiestandortes Hessen. Die HTAI bietet eine einmalige strategische Verknüpfung von Technologie- und Innovationsförderung, Standortmarketing und Investorenbetreuung, Außenwirtschaft sowie Beratung zu EU-Förderprogrammen. Sie ist zentraler Ansprechpartner für Unternehmen sowie für wissenschaftliche, politische und gesellschaftliche Institutionen.

Unter der Marke **Technologieland Hessen** bündelt die HTAI im Auftrag des Hessischen Wirtschaftsministeriums Maßnahmen für technologische Innovationen und unterstützt die hessische Wirtschaft bei Entwicklung, Anwendung und Vermarktung relevanter Zukunfts- und Schlüsseltechnologien.

www.htai.de

www.technologieland-hessen.de

Hessen Trade & Invest GmbH Geschäftsstelle Digitales Hessen

Konradinerallee 9 65189 Wiesbaden

Ansprechpartner: **Christian Flory**

Leiter Geschäftsstelle Digitales Hessen Telefon +49 611 95017-8423 christian.flory@htai.de





BREITBANDAUSBAU IN HESSEN

Breitband ist die Basis-Infrastruktur für die Digitalisierung der Gesellschaft. Für die hessischen Kommunen ist die Verfügbarkeit von schnellen Breitbandverbindungen zu einem wichtigen Standortfaktor geworden. Insbesondere in ländlichen Regionen ist die Erschließung für private Technologieanbieter wegen hoher Kosten, kurzen Abschreibungszeiträumen und geringer Bevölkerungsdichte kaum wirtschaftlich. In diesem Fall greift die öffentliche Förderung, die in Hessen regionale Projekte auf kommunaler Basis betrifft. In kontinuierlichem Austausch mit den Beteiligten und Markt-Akteuren und abgestimmt auf die Anforderungen wurde ein fokussiertes Maßnahmenbündel entwickelt, um den Ausbau zu unterstützen.

Die Betreuung des Breitbandausbaus in Hessen hat seit März 2016 das Breitbandbüro Hessen bei der Hessen Trade & Invest GmbH übernommen. Dieses nimmt die operative Begleitung dieser Aufgabe wahr und dient allen Akteuren im Rahmen der landesweiten Breitbanderschließung als zentraler Ansprechpartner. Grundlage der Arbeit ist die Breitbandstrategie innerhalb der Digitalstrategie des Landes Hessen: Bis Ende 2018 soll eine flächendeckende Versorgung oder Versorgungsperspektive mit schnellem Internet von mindestens 50 Mbit/s geschaffen werden. Bis zum Jahr 2020 werden 60 Prozent der Haushalte durch den marktgetriebenen Ausbau und den Einsatz innovativer Technologien über bestehende Infrastrukturen mit bis zu 400 Mbit/s versorgt.

Da aber der Bandbreitenbedarf bzw. die Datenmengen in den nächsten Jahren massiv anwachsen werden, hat sich das Land Hessen bereits auf den Weg gemacht, eine Gigabit-Strategie zu entwickeln, um schon heute die Weichen für die Zukunft zu stellen. Ziel ist es, die bestehenden Infrastrukturen in Hessen zu Gigabit-Netzen auszubauen. Allen Bürgerinnen und Bürgern, den Unternehmen sowie den Gästen aus dem In- und Ausland soll jederzeit und überall eine leistungsfähige – auch im internationalen Vergleich wettbewerbsfähige – Infrastruktur bereitstehen. Hessen wird dabei den flächendeckenden, auf Glasfaser ausgerichteten Ausbau gigabitfähiger Anschlussnetze zügig vorantreiben – stationär und mobil.

Am Dienstag, den 12. Juni 2018 (12.00 und 15.30 Uhr), wird im Rahmen des Bühnenprogramms Dennis Pucher, regionaler Breitbandberater für Mittelhessen, den aktuellen Ausbaustand, die Gigabit-Strategie sowie Maßnahmen und Instrumente des Breitbandausbaus in Hessen beleuchten.

www.breitband-in-hessen.de



DAS BREITBANDBÜRO DES BUNDES

Das Breitbandbüro des Bundes (BBB) wurde Ende 2010 eingerichtet. Ziel des BBB ist es, die Breitbandstrategie der Bundesregierung zu unterstützen. Dazu hält es Kontakt zu den Breitbandeinrichtungen der Länder, erarbeitet Leitfäden zu aktuellen Themen und organisiert und begleitet Dialogveranstaltungen und Workshops. Das Breitbandbüro ergänzt somit die Beratungs- und Informationsangebote der Länder.

Die Aufgabe des BBB ist es hierbei insbesondere, organisatorische und technische Lösungen der Unternehmen zu bündeln und mit den durch Bund, Länder und Kommunen erarbeiteten Rahmenbedingungen zusammenzufügen:

- Bereitstellung von Fachwissen
- Erarbeitung von Informationsmaterialien zu aktuellen Themen
- Vermittlung von Anfragen kommunaler Verwaltungen an relevante Kontaktstellen der Länder
- Kommunikation von Erfahrungen aus bestehenden Modellprojekten und anderen "Best Practices"
- Vernetzung aller Akteure
- Orientierungshilfe zu Fördermitteln
- Organisation und Durchführung von Dialog- und Breitbandveranstaltungen und Workshops

www.breithandbuero.de





DIE RISIKEN DER EU-DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Was können Unternehmen jetzt noch tun?

Mit dem Inkrafttreten der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) am 25. Mai 2018 herrscht nun in Deutschland und der EU ein neues, gemeinsames Datenschutzrecht.

Im Impulsvortrag am Mittwoch, den 13. Juni um 14:30 Uhr, werden Herausforderungen des Datenschutzrechts beschrieben, Risiken aufgezeigt und beschrieben, was Unternehmen jetzt unbedingt zu erledigen haben. Das neue Datenschutzrecht erfordert streckenweise ein sehr detailliertes Herangehen.

Unternehmen müssen nun zwingend ihre Dokumentationen und den Ablauf der Datenverarbeitungsprozesse (z.B. Verfahren, Online, Formulare, Personal) angepasst und die notwendigen Nutzer-Einwilligungen mit der Vielzahl der Informationspflichten ergänzt haben. Aber auch Software wie CRM und ERP muss nun wirklich Daten löschen können ("Recht auf Vergessen").

Durch die verdachtsunabhängigen Kontrollen der Aufsichtsbehörden drohen massive Bußgelder. Da das Gesetz einen Haftungsdurchgriff erlaubt, kommen auch die Dienstleister bei Datenschutz-Verletzungen der Auftraggeber direkt in den Fokus.

Durch diese neuen Pflichten ist für die Unternehmen ein zeitnahes Herangehen an die Datenschutz-Umsetzungen zwingend notwendig.

www.all-in-media.com



CYBERSICHERHEITSFORSCHUNG AUF SPITZENNIVEAU

Im Center for Research in Security and Privacy, CRISP, haben sich die TU Darmstadt mit ihrem Profilbereich für IT-Sicherheitsforschung CYSEC, die Hochschule Darmstadt sowie das Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie SIT und das Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD zur europaweit größten Allianz von Forschungseinrichtungen im Bereich Cybersicherheit zusammengeschlossen.

Die rund 450 WissenschaftlerInnen beschäftigen sich mit Kernfragen der Cybersicherheit in Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung. Sie beraten regelmäßig Wirtschaft und öffentliche Verwaltung, geben Hilfestellungen für Firmengründer und erstellen Gutachten für Politik und Wirtschaft. Die Forschungsarbeiten erfolgen sowohl interdisziplinär unter Einbindung verschiedener Fachrichtungen, wie z.B. Maschinenbau, Philosophie, Physik, Psychologie, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, als auch in nationalen und internationalen Kooperationen mit außeruniversitären Forschungs- und Industriepartnern. Dabei reichen die Arbeiten von Sicherheitsanalysen z.B. des neuen Personalausweises oder von Internetdiensten über die Entwicklung leicht bedienbarer Kryptographie in der "Volksverschlüsselung" bis hin zu neuen Verfahren der Kryptographie, die selbst durch Quantencomputer nicht gebrochen werden können.

CRISP wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

www.crisp-da.de



INNOVATIVER TECHNOLOGIETRANSFER



Hessen

Satellitennavigation und Erdbeobachtung schaffen neue Märkte

Das Centrum für Satellitennavigation Hessen cesah ist ein Kompetenz-, Informations- und Gründerzentrum für Satellitennavigation und Erdbeobachtung. Neben dem Land Hessen, der Wissenschaftsstadt Darmstadt, der Technischen Universität Darmstadt und der Hochschule Darmstadt, wird cesah zudem von zwei privatwirtschaftlichen Gesellschaftern getragen, der T-Systems International GmbH und der Telespazio VEGA Deutschland GmbH. Die Gründung des cesah beruht auf einer gemeinsamen Initiative der Europäischen Weltraumorganisation ESA und des Landes Hessen zur Schaffung eines Zentrums für Satellitennavigation in Darmstadt in unmittelbarer Nähe zum Europäischen Satellitenkontrollzentrum ESOC.

Im Auftrag der ESA betreibt cesah das ESA Business-Inkubationszentrum (BIC) Darmstadt und unterstützt junge Unternehmen und Neugründungen bei der technischen Entwicklung, Realisierung und Markteinführung neuer Produkte und Dienstleistungen. Grundvoraussetzung zur Förderung ist ein Bezug zur satellitengestützten Navigation oder Erdbeobachtung. Die Zusammenarbeit erfolgt mit technischer sowie finanzieller Unterstützung der ESA. Die Aktivitäten reichen hierbei von der Suche und Auswahl erfolgversprechender Gründungsideen bis hin zur Organisation eines europaweiten Gründernetzwerks der ESA.

Damit ist cesah zentraler Ansprechpartner für innovative Gründungsideen im Bereich der Satellitennavigation/Erdbeobachtung und deren Anwendungen. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die betreuten Unternehmen ist dabei die Einbindung des cesah in ein Expertennetzwerk der ESA und die enge Zusammenarbeit mit regionalen/internationalen Partnern, cesah organisiert sowohl fach- als auch anwendungsspezifische Veranstaltungen zum Thema Satellitennavigation und ist regionale Kontaktstelle für die hessische Teilnahme an der European Satellite Navigation Competition (ESNC). Zudem ist cesah gemeinsam mit der TU Darmstadt Projektträger des deutschen FabSpace. Das innovative Erdbeobachtungslabor richtet sich im Speziellen an alle, die Interesse an Erdbeobachtung haben und die Möglichkeiten der Erdbeobachtungsdaten kennenlernen und testen möchten.

www.cesah.com



esa business incubation centre Darmstadt



www.fabspace-germany.de



SEF SMART ELECTRONIC FACTORY E.V. - INDUSTRIE 4.0 IN DER PRAXIS

Der SEF Smart Electronic Factory e.V. ist ein im Jahr 2015 gegründeter Verein, der Industrie 4.0-fähige Lösungen – mit Fokus auf die Anforderungen des Mittelstandes – entwickelt.

Der Verein konzipiert, testet und validiert Industrie 4.0-Anwendungen in der realen Elektronikfabrik der Limtronik GmbH in Limburg a.d. Lahn – aus der Praxis für die Praxis. Analog dazu wurde im Sommer 2017 eine weitere Forschungs- und Entwicklungsplattform in Betrieb genommen: in der Fabrik von Lenze SE in Aerzen. Somit kann der Verein mehrere Proof of Concepts (PoCs) parallel validieren und realisieren.

Ein aktueller Use-Case im Hause Limtronik behandelt "Product Protection – von der Fehlerursachenanalyse bis zum Plagiatschutz". Es handelt sich dabei um ein Hybrid-Cloud-Szenario, das von dem Limtronik-Partner IoTOS auf Basis von Amazon Web Services (AWS) aufgesetzt wurde und für ein intelligentes IoT-Device Anwendung findet:

Limtronik liefert der Plattform für Product Protection die Prozess-, Produkt- und Qualitätsdaten, die bei der Produktion der IoT-Komponente entstehen. Die Lösung ermöglicht sowohl das nachgelagerte Real-Time-Tracking und -Tracing als auch eine Fehlerursachenanalyse der im Feld befindlichen Produkte sowie Plagiatschutz und vieles mehr. Der Elektronikzulieferer Limtronik schafft somit einen erheblichen Mehrwert für seine Kunden. Die IloT-Lösungen von IoTOS bilden zudem das Fundament, um für Hersteller oder Zulieferer digitale Services zu implementieren, die für zusätzliche Wertschöpfung sorgen.

www.smartelectronicfactory.de



DIGITALE INDUSTRIE UND ANWENDUNGEN



TechQuartier

Das **TechQuartier** in Frankfurt bietet ambitionierten Gründern und Startups ein Umfeld, um die Technologien und Geschäftsmodelle von morgen zu entwickeln. Auf mehreren Etagen des Hochhauses "Pollux" finden sich moderne Arbeits- und Meeting-Räume, Infrastruktur sowie Dialog- und Event-Formate für einen lebendigen Austausch.

Im **TechQuartier** treffen Gründerteams in der Startphase auf erfolgreiche Startups in der Wachstumsphase sowie Innovationsteams etablierter Unternehmen. Mit seinen namhaften Partnern aus der Finanz-

industrie, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Strategieberatern und Anwaltssozietäten ist das Tech-Quartier der optimale Startpunkt für die Entwicklung und Ansiedlung von Startups und FinTechs und setzt wichtige Impulse für ein kreatives, dynamisches Gründer-Ökosystem in Frankfurt Rhein-Main.



TechQuartier
FinTech Community Frankfurt GmbH
Platz der Einheit 2
60327 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 90016050
hello@techquartier.com
www.techquartier.com

Ansprechpartner:
Dr. Sebastian Schäfer
Managing Director
Dr. Thomas Funke
Co-Director
Melanie Borst
Project Manager



DIGITALSTADT DARMSTADT GMBH

Darmstadt ist aufgrund seiner vielfältigen und toleranten Bürgerschaft, Institutionen und Unternehmen schon heute eine lebendige Digitalstadt, direkt am Flughafendrehkreuz und der Bankenstadt Frankfurt gelegen. Zentral erreichbar, mitten in Deutschland und Europa, mit dem Tor zum Weltraum, bietet Darmstadt optimale Voraussetzungen, dass die Digitalisierung für unsere Gesellschaft auf sinnvolle und nachhaltige Weise nutzbar wird. Hier treffen Forschung und Entwicklung, Innovationen und Gründergeist auf weltoffene und technikaffine Menschen.

Laut Wirtschaftswoche-Zukunftsindex 2015, 2016 und 2017 bietet die Stadt in Südhessen die größten Zukunftspotenziale unter allen Städten in Deutschland. Ob IT-Sicherheit, Datenschutz, Soft- oder Hardwareentwicklung: In Darmstadt wird Pionierarbeit geleistet, die den Stand der Technik entscheidend mitgeprägt hat und dies auch in Zukunft tun wird.

Als Gewinner des Bitkom-Wettbewerbs "Die digitale Stadt" ist es das Ziel der Digitalstadt Darmstadt GmbH, mit der Unterstützung vieler Partner und des Landes Hessen in Ideen, Projekte und Vorhaben zu investieren, um zu demonstrieren, wie eine digitalisierte Zukunft eine Stadtgesellschaft voranbringen kann.

Im Vortrag am Donnerstag, den 14. Juni um 14.30 Uhr wird ein Mitglied der Geschäftsführung das Gesamtprojekt vorstellen und Einblicke in einzelne Bereiche geben.

www.digitalstadt-darmstadt.de



IMPACT RHEINMAIN

Transfer mit Fokus auf Smart Energy, Smart Home und Smart Mobility

Im Rahmen des hochschulweiten Projekts IMPACT RheinMain - Transfer mit Fokus auf Smart Energy, Smart Home und Smart Mobility wird der Wissens-, Ideen- und Technologietransfer der Hochschule RheinMain gemeinsam mit unseren Partnern transformiert. Anstelle eines traditionellen Transferansatzes werden wir in den nächsten fünf Jahren gemeinsam mit Unternehmen, Politik und zivilgesellschaftlichen Gruppen neue Ansätze entwickeln und erproben, um den in der Wissensgesellschaft so notwendigen Austausch und die Ko-Kreation/Koproduktion von Wissen zu verbessern sowie die Innovationsfähigkeit zu stärken.

Der Fokus für den Wissens-, Ideen und Technologietransfer liegt auf den Querschnittsthemen von Smart Energy über das Smart Home hin bis zur Smart Mobility. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit Unternehmen und zivilgesellschaftlichen Gruppen sollen Innovationen in Hessen entlang der Innovationsprozesse in Smart Energy, Smart Home und Smart Mobility gestärkt werden. Dafür hat die Hochschule Rhein-Main diverse innovative Instrumente, wie INNOVATIONLABS, FOKUS SMART oder META-CLUSTER entwickelt, die im Rahmen des Projekts zur Anwendung gelangen sollen.

Hochschule RheinMain Projekt IMPACT RheinMain

Am Brückweg 26 65428 Rüsselsheim https://www.hs-rm.de/impact Ansprechpartner: Prof. Dr. Thomas Heimer Telefon +49 6142 898-4383 thomas.heimer@hs-rm.de

GEFÖRDERT VOM







DIGITALE INDUSTRIE UND ANWENDUNGEN





Multimedia Kommunikation (KOM)



SERIOUS GAMES

Computerspiele haben in den letzten Jahren immensen Zuspruch erfahren, nicht nur als Freizeitbeschäftigung, sondern auch als ernstzunehmender Wirtschaftsfaktor mit zukunftsweisenden Technologien, die vielfältig eingesetzt werden können, insbesondere im Bereich der Serious Games. Diese bezeichnen Spiele mit einem übergeordneten Zweck, abgesehen von der reinen Unterhaltung. Beispiele umfassen die Gebiete Bildung, Training und Simulation, Werbung und Marketing oder Sport und Gesundheit.

Im Vortrag werden Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der TU Darmstadt und am httc im Bereich Serious Games vorgestellt, u.a. das Auskunftssystem "Serious Games Information Center" zur Beschreibung und Suche nach geeigneten Spielen in den Bereichen Bildung und Gesundheit.

www.kom.tu-darmstadt.de/serious-games



jobrestful | fotolia.com



MITTELSTAND 4.0-KOMPETENZZENTRUM DARMSTADT

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Darmstadt ist zentraler Ansprechpartner für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in der Region Rhein-Main-Neckar. Mit praxisorientierten Angeboten begleitet das Zentrum mittelständische Betriebe bei der Digitalisierung. Das Leistungsspektrum reicht von Erstinformation, über Analyse und Weiterbildung bis hin zur Unterstützung bei der Umsetzung konkreter Lösungen.

Das Kompetenzzentrum unterstützt KMU mit vielfältigen Informationsund Qualifikationsformaten in fünf Themenbereichen:

- Arbeit Auswirkungen des digitalen Wandels für die Arbeitswelt erkennen und nutzen
- Effizienz Unternehmensprozesse mit digitalen Technologien optimieren
- Energie Einsparpotenziale der Digitalisierung erkennen und realisieren
- Ideen Chancen des digitalen Wandels erkennen und neue Geschäftsmodelle entwickeln
- Sicherheit IT-Risiken der digitalen Vernetzung effizient adressieren

Informationsveranstaltungen ebnen den Einstieg, sie zeigen digitale Anwendungen und geben Raum für einen themenbezogenen Erfahrungsaustausch. Trainings und Workshops vermitteln praxisbezogenes Digitalisierungswissen und ermöglichen die Erprobung neuer Technologien in zwei Lernfabriken. Fachgespräche, branchenspezifische Sprechtage und Umsetzungsprojekte adressieren darüber hinaus individuell konkrete Fragestellungen und Projekte.

Insgesamt acht Partner bündeln ihr Know-how im Kompetenzzentrum: das Institut für Produktionsmanagement, Technologie und Werkzeugmaschinen (PTW) an der TU Darmstadt (TUD) als Konsortialführer, die Institute für Arbeitswissenschaft (IAD), Produktionstechnik und Umformmaschinen (PtU) sowie Datenverarbeitung in der Konstruktion (DiK), das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit (LBF), das Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie (SIT), die IHK Darmstadt Rhein Main Neckar sowie die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main.

www.kompetenzzentrum-darmstadt.digital

DIGITALISIERUNG UND RESSOURCENEFFIZIENZ

Die Digitalisierung birgt erhebliche Chancen für mehr Ressourceneffizienz. Denn Unternehmen, die ihre Prozesse intelligent steuern und vernetzen, können Rohstoffe und Kosten einsparen. Zudem ermöglicht die Digitalisierung vollkommen neue ressourceneffiziente Produktionsverfahren und Geschäftsmodelle. Es lohnt sich deshalb, die Themen Ressourceneffizienz und Digitalisierung von Beginn an zusammenzudenken.

In Hessen ist das Thema Ressourceneffizienz Teil der Strategie **Digitales Hessen**. Unternehmen haben die Möglichkeit, mittels **Digicheck** zu überprüfen, wo sie in Sachen Digitalisierung und Ressourceneffizienz stehen (https://digicheck.digitalstrategie-hessen.de).

Die aus Landes- und EU-Mitteln finanzierten Programme PIUS-Beratung und PIUS-Invest fördern Maßnahmen zur Ressourceneffizienz und zum Produktionsintegrierten Umweltschutz (PIUS). Kleine und mittelständische Unternehmen erhalten Zuschüsse zu Beratungen und Investitionen, mit deren Hilfe sie ihren Verbrauch an Energie, Wasser, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen dauerhaft senken können.

www.technologieland-hessen.de/ressourcen-umwelt

IT IN BIOTECHNOLOGIE UND MEDIZINTECHNIK

Personalisierte Medizin - Informationstechnologie als Schlüssel

Mit der personalisierten Medizin gewinnt ein neues Segment im Pharmamarkt immer mehr an Bedeutung. Diese neue Generation der Medizin ermöglicht eine immer gezieltere Behandlung des Patienten. Die Informationstechnologie (IT) spielt dabei eine entscheidende Rolle: Daten müssen aus vielfältigsten Quellen und Kontexten gespeichert, zielgerichtet sortiert und im richtigen Zusammenhang im richtigen Moment am richtigen Ort der richtigen Person so zur Verfügung gestellt werden, dass diese Person individuelle Entscheidungen treffen kann. Große Bedeutung kommt dabei dem Data Mining und dem ITgestützten Wissensmanagement zu, die die Archivierung, thematische Strukturierung und zielgerichtete Verdichtung des Wissens rund um den Patienten und seine Krankheit ermöglichen. Dabei dringt die IT, die zunächst fast ausschließlich als administratives Werkzeug genutzt wurde, zunehmend auch in medizinische Prozesse vor und beeinflusst diese. Beispiele hierfür sind die Anbindung mobiler Applikationen und die personalisierte Medizin.

www.technologieland-hessen.de/life-sciences-biooekonomie

DAS HOUSE OF IT - ZENTRUM DER DIGITALEN TRANSFORMATION IN HESSEN

Das House of IT ist ein Zentrum zur Förderung der Digitalisierung in Europa, das von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik gemeinsam getragen wird. Wir bringen Visionäre, IT-Entwickler und Anwender zusammen und arbeiten gemeinsam an Themen der Digitalen Transformation.



Digitalkompetenz durch interdisziplinäre Weiterbildung fördern

Gemeinsam mit der Goethe Business School hat das House of IT den Master of Digital Transformation Management initiiert, der Fach- und Führungskräfte zu interdisziplinär versierten Digital Leaders ausbildet. Der zweite Jahrgang des innovativen MBAs geht im Herbst 2018 an den Start, eine Anmeldung ist noch möglich.

Weitere Informationen zum Masterprogramm unter:

Events zu aktuellen Digitalisierungsthemen

Mit seinen Events und Veranstaltungsreihen ist das House of IT eine zentrale Anlaufstelle für digitale Zukunftsthemen in Hessen. Das Format **#Digiforum** fördert den Wissenstransfer aus der IT-Forschung in die Anwendung, und bündelt die Kompetenzen relevanter Akteure aus Wirtschaft, Gesellschaft und Digitalkultur.

Kontakt und Informationen zu aktuellen Events und Projekten des House of IT sowie zur Mitgliedschaft für Unternehmen und Start-ups:

Telefon +49 6151 16-75261 | info@house-of-it.eu

www.house-of-it.eu

facebook.com/hit.darmstadt

twitter.com/hit_darmstadt



DIGITALISIERUNGS-CHECK

Ermitteln Sie den Digitalisierungsgrad und das Entwicklungspotenzial Ihres Unternehmens

- Wie digital ist mein Unternehmen?
- Wie kann ich digitale Technologien für mein Unternehmen nutzen?
- Welche Prozesse sollte ich digitalisieren?
- Bietet die Digitalisierung neue Geschäftsmodelle für mein Unternehmen?
- Wo erhalte ich Beratung und Förderung?

Mit dem kostenlosen Digitalisierungs-Check können kleine und mittelständische Unternehmen online ihren individuellen Digitalisierungsgrad ermitteln und umfangreiche Hinweise zu ihrem Entwicklungspotenzial und Beratungsangeboten erhalten.

Die Beantwortung der Fragen zur Bestimmung der Digitalisierungsreife Ihres Unternehmens dauert 20 bis 30 Minuten.

www.digitalstrategie-hessen.de/digicheck





Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung









DIGITALISIERUNGS-BERATUNG

Kompetente Beratung zu Digitalisierungsfragen für hessische Unternehmen

Die Digitalisierung verändert Märkte und bestehende Geschäftsmodelle nachhaltig. Unternehmen müssen deshalb rechtzeitig auf Veränderungen reagieren und die Digitalisierung ihrer Geschäftsprozesse, Produkte und Dienstleistungen konsequent vorantreiben.

In Hessen existieren bereits verschiedene Anlaufstellen, die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zu Digitalisierungsfragen beratend zur Seite stehen.

- Über das RKW Hessen können KMU eine individuelle
 Digitalisierungsberatung finanziert aus dem Europäischen
 Fonds für Regionalentwicklung (EFRE) in Anspruch nehmen.
- Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern in Hessen bieten Informationen und Beratung zum Thema Digitalisierung.

Weitere Informationen finden Sie unter

digitalstrategie-hessen.de/digi-beratung





Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung









DIGITALISIERUNGS-ZUSCHUSS

Wir fördern die digitale Zukunft Ihres Unternehmens

Der Digitalisierungs-Zuschuss hilft kleinen und mittleren Unternehmen, Geschäftsprozesse wie Dienstleistungen zu digitalisieren und ganz besonders die IT-Sicherheit zu verbessern.

Der Digitalisierungs-Zuschuss

- fördert die Einführung neuer digitaler Systeme im Unternehmen und die Verbesserung der Daten-Sicherheit,
- beträgt bis zu 10.000 Euro als direkter Zuschuss,
- deckt bis zu 50% der zuwendungsfähigen Ausgaben ab 4.000 Euro,
- wird bei der WIBank beantragt.

Weitere Informationen finden Sie unter

digitalstrategie-hessen.de/digi-zuschuss



Hessen Trade & Invest GmbH

Geschäftsstelle Digitales Hessen Konradinerallee 9 65189 Wiesbaden

www.htai.de

Ansprechpartner: Jan Oliver Schmitt

Telefon +49 611 95017-8624 janoliver.schmitt@htai.de

NETZWERKE UND FÖRDERUNG



INNOVATIONSFÖRDERUNG HESSEN -FÖRDERMITTEL FÜR INNOVATIVE IDEEN

Das Land Hessen fördert technologieorientierte, innovative Forschungs- und Entwicklungsvorhaben an der Schnittstelle von Wissenschaft und Wirtschaft. Die Hessen Agentur ist Ansprechpartner während der Antragsphase und der gesamten Projektlaufzeit.

Neues Förderprogramm: Modellhafte F&E-Vorhaben

Das Hessische Wirtschaftsministerium fördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) innovative F&E-Projekte zur Schaffung und Erprobung neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Im Fokus stehen F&E-Vorhaben aus den Bereichen Technologie & Innovation (themenoffen), CO₂-Reduktion sowie Digitalisierung.



NETZWERKE UND FÖRDERUNG

Förderfähig sind Verbundvorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in Kooperation mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen oder Unternehmen. Aber auch einzelbetriebliche Vorhaben sind möglich. Die Förderung erfolgt als anteiliger Zuschuss bei unbegrenztem Projektvolumen. Die Förderquote beträgt bis zu 50% der förderfähigen Ausgaben. Ab sofort können sich insbesondere KMU und Hochschulen aus Hessen zu fachlichen Fragen bei der Hessen Agentur beraten lassen.

www.technologieland-hessen.de/efre

Weitere Förderangebote

Mit dem LOEWE-Programm fördert die Landesregierung herausragende wissenschaftliche Verbundvorhaben der Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Hessen. In der LOEWE-Förderlinie 3 (KMU-Verbundvorhaben) betreut die Hessen Agentur im Auftrag des Hessischen Wissenschaftsministeriums interessierte Unternehmen und Hochschulen, die gemeinsam neue, marktfähige Produkte, Verfahren und Dienstleistungen entwickeln. Während die LOEWE-Förderung branchenoffen ist, bietet das Land Hessen auch Zuschüsse für ausgewählte Anwendungsbereiche, wie Logistik und Mobilität bzw. Elektromobilität.



Die Hessen Agentur - Der Lotse durch die Förderung

In der Hessen Agentur als Dienstleistungsgesellschaft des Landes sitzen die Profis in der Beratung und Betreuung von geförderten F&E-Vorhaben. Seit 2008 hat das Team der Innovationsförderung über 500 Förderprojekte erfolgreich begleitet.

www.innovationsfoerderung-hessen.de









CEBIT, 12.-15. Juni 2018 Halle 14, Stand J20

Digitales Hessen

E-GOVERNMENT UND VERWALTUNGSMODERNISIERUNG

Der digitale Wandel erfasst alle Bereiche unseres Lebens. Wirtschaft und Gesellschaft erwarten von der Verwaltung qualitativ hochwertige und umfangreiche Dienstleistungen und Informationen, die unabhängig von Ort und Zeit bereitgestellt werden. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, müssen attraktive, nutzerorientierte Angebote geschaffen sowie effiziente Verfahrensabläufe eingeführt werden. Politik und Verwaltung müssen in der sich rasend schnell drehenden digitalen Welt flotten Schritts unterwegs sein, ohne sofort jeden neuen Trend zur digitalen Verheißung zu erklären.

Hessen hat im Bereich des eGovernment viel zu bieten und ist Vorreiter in vielen Bereichen. Tagtäglich wird an Ideen und Visionen geschmiedet, um die Chancen der Digitalisierung für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Wirtschaft und Verwaltung noch stärker nutzbar zu machen. Kontinuierlich wird an der Umsetzung der "Digitalen Agenda 2020" gearbeitet, dem aktuellen Masterplan für das digitale Verwaltungshandeln.

Die Verwaltung des Landes Hessen präsentiert sich mit innovativen Projekten und ausgewählten Partnern auf der CEBIT 2018 in Halle 14 am Stand J20. Auf dem Messestand des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport und des hessischen CIOs werden aktuelle Landesprojekte aus den Bereichen E-Government, IT-Sicherheit und Verwaltungsmodernisierung vorgestellt. Am Stand Digitales Hessen wird Interessantes zu den Themen e-Justiz, IT- und Cybersicherheit, IT-Infrastruktur, Bürger- und Wirtschaftsdienste, App-Entwicklungen, IT-Kooperationen sowie kommunale IT-Services gezeigt.

Unter dem Dach des **IT-Planungsrats** präsentieren sich **alle Länder und der Bund** direkt gegenüber am Stand H30. An verschiedenen Themeninseln können sich Bürgerinnen und Bürger über IT-Trends im öffentlichen Sektor und zu gesellschaftlich relevanten Themen informieren.

https://egovernment.hessen.de

www.htai.de

Ansprechpartner:

Nicole Wawer, Telefon +49 611 95017-8692, Hessen Trade & Invest GmbH Detlef Knapp, Telefon +49 611 353-1915, Hessisches Innenministerium

KOOPERATIONSBÖRSE "FUTURE MATCH"





Wir stehen Unternehmen zur Seite

12.-15. Juni 2018 Halle 16, Stand D18

CEBIT° FUTURE MATCH 2018

Erfolgreich durch internationale Zusammenarbeit

Die internationale Kooperationsbörse Future Match, organisiert durch das Enterprise Europe Network, bietet Ihnen eine Plattform für digitale Innovation, Dialog und Networking. Nutzen Sie die Möglichkeit: • Ihr Netzwerk international auszubauen • sich über Trends und Innovationen des Marktes zu informieren • potenziellen Partnern Ihre innovativen Technologien, Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen vorzustellen • neue Vertriebspartner zu finden • neue Märkte zu erschließen • Projektideen oder Forschungsprojekte vorzustellen und zu besprechen • durch Know-how-Austausch Entwicklungen voranzutreiben.

Den Teilnehmern der Börse stehen zusätzlich Vertreter von **Ideal-ist**, dem Netzwerk der internationalen Kontaktstellen für den IKT-Bereich, zur Verfügung, um sich individuell über europäische Forschungsförderung zu informieren.

2017 nutzten ca. 270 Unternehmer aus 35 Ländern in über 1.000 Gesprächen die Chance, neue Kontakte zu knüpfen. Unternehmen und Forschungseinrichtungen können sich bis zum 3. Juni 2018 anmelden und online ihr Profil und ihre Kooperationswünsche in einem Katalog veröffentlichen. Im Onlinekatalog wählen alle Teilnehmer anschließend ihre gewünschten Gesprächspartner aus und erhalten kurz vor Messebeginn ihren persönlichen Zeitplan für die einzelnen Gespräche auf dem Future Match Stand.

Teilnahmegebühr: 110 Euro (zzgl. 19 % MwSt.), inkl. Eintrittskarte zur CEBIT.

Für Anwender aus anderen Branchen, die nach individuellen IKT-Lösungen suchen und passende Anbieter treffen möchten, ist die Teilnahme an der Future Match gebührenfrei.

https://futurematch2018.b2match.io

Enterprise Europe Network Hessen Hessen Trade & Invest GmbH Konradinerallee 9

Konradinerallee 9 65189 Wiesbaden

www.een-hessen.de

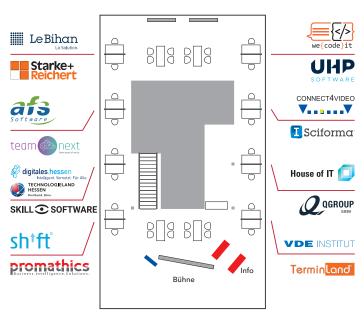
Ansprechpartnerin: Tanja Göb-Zeizinger Telefon +49 611 95017-8958 tanja.goeb-zeizinger@htai.de

UNTERNEHMEN AUF DEM HESSEN-STAND

AFS SOFTWARE GMBH & CO. KG	27
CONNECT4VIDEO GMBH	28
LE BIHAN CONSULTING GMBH	29
PROMATHICS GMBH	30
QGROUP GMBH	31
SCIFORMA GMBH	32
SHIFT GMBH	33
SKILL SOFTWARE GMBH	34
STARKE + REICHERT GMBH & CO. KG	35
TEAMNEXT GMBH & CO. KG	36
TERMINLAND/SCHULZ & LÖW CONSULTING GMBH	37
UHP SOFTWARE GMBH	38
VDE PRÜF- UND ZERTIFIZIERUNGSINSTITUT GMBH	39
WE CODE IT UG	40

Digitales Hessen, Halle 17, Stand E44

Telefon am Stand: 0511 89-405060, Fax 0511 89-405070



UNTERNEHMEN AUF DEM HESSEN-STAND



WARENWIRTSCHAFT (ERP)

- AFS-Manager SQL
- AFS-Kaufmann

KASSENSYSTEME (POS)

- AFS-Bäckerei & Konditor PoS
- AFS-Friseur & Kosmetik PoS
- AFS-Gastro
- AFS-Getränke PoS
- AFS-Kasse SQL
- AFS-Schuh & Textil PoS

FILIALANBINDUNGEN

- PoS-Abgleich
- Zentralmodul

WEITERE HIGHLIGHTS

- AFS-Ticketsystem
- AFS-Zeiterfassung
- AFS-Dashboard

Über 25 Jahre Marktbestehen bedeuten tiefgreifende und detaillierte Erfahrungen. Mit mehr als 100.000 Anwendern bieten wir Ihnen ein hohes Potenzial in unterschiedlichen Branchenbereichen. Greifen Sie mit uns auf dieses Wissen zu. Wir arbeiten mit dem Schwerpunkt im Bereich der Business Solution, zentrale Filialverwaltung bis hin zu Franchisesystemen und bieten hier ein umfangreiches Portfolio sowie Know-how. Lassen Sie sich von uns direkt auf der CEBIT beraten und überzeugen Sie sich selbst.

AFS Software GmbH & Co.KG

Klaustor 3 36251 Bad Hersfeld Telefon +49 6621 6501-0

post@afs-software.com www.afs-software.de Ansprechpartner: Arno Freisinger Geschäftsleitung Matthias Bantle Leiter Vertrieb

CONNECT4VIDEO



... expanding the limits of video communication



Cloud-based Video Collaboration



ANYONE, ANYWHERE, ANYTIME

Mit Raumsystemen, PCs und Mobilgeräten jederzeit, an jedem Arbeitsplatz und unterwegs nutzen



SECURE

Weltweite Cloud-Infrastruktur; Lösungen von günstig bis hochsicher



COLLABORATION AND MUCH MORE

Audio/Video/Inhalt, Chat, Recording, Streaming, Webinar, Digital Signage



BEST VALUE FOR MONEY

Einsatzbereit ohne eigene Infrastruktur; wächst mit dem Bedarf mit



DEUTSCHER ANBIETER

Registriert bei BNetzA, deutschsprachiger Support, Rechnung mit deutscher Steuer

Connect4Video GmbH

Nibelungenstraße 28 65428 Rüsselsheim

Hotline: +49 6131 636876-0 sales@connect4video.com www.connect4video.com

Ansprechpartner: Andreas Zenger Jürgen Stierhof



Projektmanagement

Prozesse. Methoden. Software.

Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung im internationalen Projektmanagement-Umfeld ist Le Bihan ein führendes Beratungsunternehmen, das sich auf Projekt- und Portfoliomanagement-Lösungen spezialisiert hat. Das umfasst sowohl die Organisations-Beratung als auch die Evaluierung und technische Implementierung von Software.

Unsere Erfolgsfaktoren sind:

- das einzigartige Marktwissen und die Erfahrung aus einer der europaweit umfangreichsten Marktanalysen für PM-Software – dem PM Toolreport,
- die Kombination dieses Wissens zusammen mit den Daten und der strukturierten Vorgehensweise der europaweit größten Evaluierungsplattform für Projektmanagement-Software – dem PM Toolfinder,
- die langjährige Erfahrung aus der Einführung und Optimierung von Projektmanagement-Lösungen in zahlreichen Konzernen und mittelständischen Unternehmen.
- die Fähigkeit, Softwarelösungen stets im Zusammenhang mit bewährten Methoden des Projektmanagements und der Organisationsentwicklung zu betrachten.

Le Bihan bietet ein umfassendes Beratungsangebot – von der Projekt-Initialisierung sowie der Prozess- und Methodenberatung über die Anforderungsanalyse und Softwareauswahl bis zur technischen und organisatorischen Umsetzung.

Le Bihan Consulting GmbHGuwastraße 3
65510 Hünstetten

Telefon +49 6126 95917-0 info@lebihan.de

Ansprechpartnerin: Tanja Flum Marketing

promathics Business.Intelligence.Solutions.



Die **promathics GmbH** verbindet state-of-the-art Business Intelligence Technologie mit betriebswirtschaftlichem Know-how und setzt auf Visualisierung quantitativer und qualitativer Informationen, Dashboard Design und Big Data Analysen. Banken, Energie- und Handelsunternehmen sowie führende Softwarefirmen zählen zu den Kunden und Partnern.

Der KYC Monitor kombiniert moderne Visualisierungen mit Web Search Algorithmen und stellt Compliance relevante Nachrichten zu Geschäftspartnern (Know Your Customer) interaktiv dar:

- Storytelling Dashboard Design
- Internationale Compliance Quellen
- Social Media Monitoring
- Immediate Insights
- Dictionary und Sentiment
- Multidimensionales KYC Reporting

Der KYC Monitor ist eine einfach zu bedienende SaaS-Lösung, die branchenübergreifend bei der Unternehmensanalyse eingesetzt wird.

promathics GmbH

Hans-Thoma-Straße 2a 61440 Oberursel Telefon +49 6171 9614435

info@promathics.com www.promathics.com Ansprechpartner: Pantcho Roussev Geschäftsführer





Die QGroup GmbH ist nicht nur einer der führenden Hersteller anspruchsvoller IT-Sicherheitslösungen mit dem Signet »IT-Security made in Germany«. Wir sind auch als Trusted Advisor beratend für namhafte Unternehmen und Behörden tätig und tragen durch Entwicklung und Durchführung von IT-Sicherheitskonzepten maßgeblich dazu bei, dass unsere Kunden den zunehmend aggressiveren Cyber-Angriffen auch weiterhin standhalten.

Charakteristisch für unsere Arbeit ist ein ganzheitliche Vorgehen. Unsere Eigenprodukte decken den kompletten Prozess des Zugriffs von der Authentifizierung über den gesicherten Fernzugriff bis hin zur revisionssicheren Datenaufbewahrung und -freigabe im Rechenzentrum ab und bereichern Konzepte wie z.B. SIEM oder DLP.

QGroup GmbH

Berner Straße 119 60437 Frankfurt Telefon +49 69 905059-0 info@qgroup.de www.qgroup.de Ansprechpartner:
Daniel Kressig
Vertrieb
Lars Bothe
Marketing



Projektmanagement

Die Sciforma GmbH ist ein führender Anbieter von Software, Dienstleistungen und Consulting im Bereich Projekt- und Portfoliomanagement. Seit 30 Jahren bieten wir unseren Kunden Produkte und Services aus einer Hand – von der Beratung und Planung über die Projektleitung und Implementierung bis hin zu Schulung und Support.

Professionelles Projekt- und Portfoliomanagement

Sciforma 7.1 bietet eine leistungsstarke und mehrsprachige grafische Oberfläche im Browser. Die Lösung ist schnell implementierbar, intuitiv bedienbar und anpassungsfähig. Im System können über das Portfoliomanagement hinaus zahlreiche Methoden wie klassischer Wasserfall, Agile, PRINCE2® oder CCPM zur Projektplanung und -durchführung genutzt werden. Damit Ihnen die richtige Information zu jeder Zeit und an jedem Ort zur Verfügung steht, haben Sie stets Zugriff auf alle Projektdaten wie Kosten, Zeit oder Leistung.

Sciforma GmbH

Heinrich-Hertz-Straße 2 65232 Taunusstein Telefon +49 6128 9665-0 info-de@sciforma.com

www.sciforma.com

Ansprechpartner: Uwe Eilers

Director Sales
Rebecca Müller
Marketing



sustainable technologies. with love. from germany.



SHIFT GmbH

Schlossstraße 5-7 34590 Falkenberg Telefon +49 5683 9239868 info@shiftphones.com www.shiftphones.com Ansprechpartner: Carsten Waldeck Geschäftsführer

SKILL SOFTWARE



SKILL Software vereinfacht komplexe Geschäftsprozesse radikal und stellt wichtige Informationen per Software mobil auf Telefonen und Tablets bereit – Digitale Dokumentation für Industrie, Technik (**TechDoc**), Energie (**EnergyDoc**), Bau (**BauDoc**), Immobilien (**PropertyDoc**), Kunden/Besucherrouting (**Guide**) plus Ortung, Messen und Navigation im Internet der Dinge.

Integrierte Kommunikation für Teams, Subunternehmen, Berater, Investoren erzeugt eindeutige Projektakten (statt 1000er E-Mails) und erleichtert die Arbeit dramatisch.

Neu: online begehbare 3D-Videos (Navvis, iGuide) werden mit Objektinformationen wie Installationsdatum, nächster Sicherheitsüberprüfung, usw. verknüpft.

Die Applikationen vermeiden Produktionsausfälle durch vorbeugende Wartung und erhöhen Ihre Produktivität erheblich.

Skill Software GmbH

Berger Straße 179-181 60385 Frankfurt am Main Telefon +49 69 1532282-10

info@skillsoftware.de www.skillsoftware.de

Ansprechpartner: Edgar Reh

Geschäftsführer reh@skillsoftware.de Mobil +49 175 2601303

Starke+Reichert



Starke-DMS® ist eine leistungsstarke Dokumenten-Management-Software für den Mittelstand.

... einfach ... skalierbar ... rechtskonform





Mit **Starke-DMS**® archivieren, verwalten und steuern Sie Ihre Dokumente **ganz einfach digital** – auch mobil per Tablet und Smartphone. Sie können die Workflows selbst an Ihre individuellen Anforderungen ganz einfach per Mausklick anpassen. Ihre Wünsche und Vorschläge fließen stetig in die Weiterentwicklung von **Starke-DMS**® ein.

... GoBD- und DSGVO-konform

Lassen Sie sich Ihr Digitalisierungsprojekt staatlich fördern! Wir sind ein autorisiertes Beratungsunternehmen.

Starke+Reichert GmbH & Co. KG Kohlenstraße 49-51 34121 Kassel Telefon +49 561 2007-399

dms-vertrieb@starke.de www.starke-dms.de Ansprechpartner:
Dr. Felix Reichert
Geschäftsführer
Eike Jan Doose
Vertriebsleiter DMS



PROFESSIONELLE SOFTWARELÖSUNGEN FÜR MARKETING UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Teamnote - Ein Tool. Alle Dienstleister.

Teamnote ist die zentrale Steuerungsplattform, mit der Sie all Ihre Projekte Dienstleister übergreifend koordinieren können und damit auch bei komplexen Kampagnen immer den Überblick behalten. Teamnote trägt zur Transparenz Ihrer internen sowie externen Kommunikationsprozesse bei und verbessert Ihr Teamwork nachhaltig.

Cleop - Ihr Medienpool. Jederzeit.

Verabschieden Sie sich von unübersichtlichen Ordnerstrukturen, verwalten und organisieren Sie Ihre Bild- und Medienbestände zukünftig mit cleop, der professionellen Lösung zur digitalen Bildverwaltung.

Über teamnext GmbH & Co. KG

Als Agentur für digitale Transformation vereinen wir die strategische Exzellenz einer Unternehmensberatung mit unserer digitalen DNA und technologischem Pioniergeist.

teamnext GmbH & Co. KG Humboldtstraße 4 34117 Kassel Telefon +49 561 4739598-0

kontakt@teamnext.de www.teamnext.de Ansprechpartner: Moritz Bartling Geschäftsführer

oto: Studio Blatield

Termin Land®

Einfach Termine online buchen.



Online-Banking, Online-Shopping oder das Online-Buchen von Flügen, Hotels oder Reisen sind inzwischen weit verbreitet. Das geht rund um die Uhr bequem und schnell.

Diese Vorteile können Ihre Kunden jetzt auch bei der Terminvereinbarung nutzen. Mit Terminland können Ihre Kunden bequem rund um die Uhr einen Termin bei Ihnen als Dienstleister (Autohaus, Kosmetikstudio, Rechtsanwalt, usw.) online buchen, auch abends und am Wochenende. Wartezeiten am Telefon, gehetzte Mitarbeiter oder ein Anruf außerhalb der Geschäftszeiten gehören damit der Vergangenheit an.

Ihre Vorteile als Dienstleister auf einen Blick:

- Optimale Terminauslastung durch permanente Verfügbarkeit der Online-Terminbuchung
- Weniger Terminausfälle durch automatische Terminerinnerungsfunktion per E-Mail oder SMS
- Entlastung des Personals und Senkung der Kosten gegenüber einer reinen telefonischen Terminvergabe
- Wettbewerbsvorteil durch innovative
 Online-Terminbuchung





Schulz & Löw Consulting GmbH Geschäftsbereich Terminland

Kreuzberger Ring 44a 65205 Wiesbaden Telefon +49 611 97773-18, Fax -33 support@terminland.de www.terminland.de Ansprechpartner:
Hartwig Schulz
Geschäftsführer
Stephan Babbel
Leiter Customizing/Support
René Magerkurth
Customizing/Support

-otos: Kzenon/Yuri Arcurs/Gina Sanders | fotolia.com





Digitale Produktentwicklung mit agilen Projektteams für Ihr Unternehmen

UHP Software entwickelt individuelle digitale Produkte und Services für Kunden verschiedener Branchen. Marktführende Konzernkunden sowie Mittelständler und Start-ups, welche innovative Lösungen im Web-, Mobile, AR/VR & IoT-Bereich agil umsetzen möchten, zählen zu unseren Kunden. UHP Software übernimmt dabei entlang des Entwicklungsprozesses die relevanten Dienstleistungen: Geschäftsprozess- und IT-Beratung, UI/UX-Design, Software-Entwicklung, Qualitätssicherung, Rollout, Training und Support. Die starke Integration des Kunden in den Entwicklungsprozess spielt dabei neben der agilen Umsetzung eine zentrale Rolle.

Vom als Klasse-1-Medizinprodukt zertifizierten Dosierungs-Rechner, über eine Medizingeräte-App, bis hin zu komplexen Web-Anwendungen für Schallauswertungen hat das Unternehmen spannende Kundenreferenzen vorzuweisen und ist immer auf der Suche nach der nächsten innovativen digitalen Herausforderung.

UHP Software GmbH

Heinrich-Hertz-Straße 6 64295 Darmstadt Telefon +49 6151 629095-0 kontakt@uhp-software.com www.uhp-software.com Ansprechpartner: Dominik Unzicker Geschäftsführer Stephanie Schaffner Sales Manager

VDE INSTITUT



QUALITÄT UND PRODUKTQUALIFIZIERUNG

Das international akkreditierte VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut bietet umfangreiche Prüfungen zur Ermittlung der Produktsicherheit, Informationssicherheit, Qualität, Interoperabilität, elektromagnetischen Verträglichkeit, Energieeffizienz und Umweltverträglichkeit an. Mit einer lückenlosen Unterstützung entlang der Prozesskette ist das VDE-Institut ein wertvoller Partner für Hersteller, die ihre Qualitätsprodukte weltweit anbieten.

Neue Mobilitätskonzepte rund um die Elektromobilität stehen derzeit besonders im Fokus von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Das VDE-Institut widmet sich dabei einer wichtigen Aufgabe: Mit unseren Prüfungen stellen wir eine zuverlässige, sichere und störungsfreie Mobilität sicher. Auch Florian Staab hat sich intensiv mit diesem Thema beschäftigt und präsentiert auf der CEBIT die Ergebnisse seiner Masterarbeit, die sich vorrangig mit der Funktionalen Sicherheit bei E-Bikes beschäftigt. Dafür hat er einen praxisorientierten Betriebsbewährtheitsnachweis anhand von Feld- und Erprobungsdaten für definierte Sicherheitsfunktionen entworfen.

VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH

Merianstraße 28 63069 Offenbach Telefon +49 69 8306-0 vde-institut@vde.com

www.vde.com/institut

Ansprechpartnerin: Laura Walter





Artur Marciniec | fotolia.cor

we {code} it von der Konzepterstellung bis zum Endprodukt

we {code} it erfüllt Ihre digitalen Wünsche: Sei es ein einfaches Makro oder ein komplexes Programm, eine mobile App oder eine Firmen-Webseite. Der Clue: Studenten programmieren mit frischen Ideen und innovativen Ansätzen, das Projekt- und Qualitätsmanagement erfolgt durch Profis. So sind Ihre Projekte in bester Hand. Nicht ohne Grund vertrauen Mittelständler und Großkonzerne in das Können des jungen Start-ups aus Frankfurt.

Unsere Leistungen:

- App-Entwicklung für alle gängigen mobilen Betriebssysteme
- Personalisierte Software, nach Ihren Wünschen erstellt
- Websites und Webapplikationen, professionell und bis ins Detail gestaltet
- Makros und Addins für Microsoft Excel, Word und Access zur Arbeitserleichterung und Automatisierung komplexer Prozesse
- Datenbanken, inklusive professionellen Abfragen, Views und ER-Modellen

we {code} it

Senckenberganlage 31 60325 Frankfurt am Main Telefon +49 69 3807849-10

mail@we-code-it.de www.we-code-it.de

Ansprechpartner: Haikal Khair

Kontakt

Hessen Trade & Invest GmbH Konradinerallee 9 65189 Wiesbaden Telefon 0611 95017-8600 E-Mail info@digitalstrategie-hessen.de www.digitalstrategie-hessen.de

Herausgeber

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung Kaiser-Friedrich-Ring 75 65185 Wiesbaden www.wirtschaft.hessen.de

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Hessischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern, Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Die genannten Beschränkungen gelten unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Druckschrift dem Empfänger zugegangen ist. Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Redaktion Christian Flory, Hessen Trade & Invest GmbH

Natalie Pohl, Hessen Trade & Invest GmbH

Gestaltung Theißen-Design, www.theissen-design.de Druckerei A&M Service GmbH, www.a-m-service.de Klimaneutraler Druck
ClimatePartner

klimaneutral

Für die Richtigkeit der einzelnen Beiträge und die Nutzung der verwendeten Abbildungen sind die beteiligten Institutionen und Firmen verantwortlich.

Standbetreuung und Catering: SCM GmbH, www.scm.de



Wir danken für die Bereitstellung der IT-Infrastruktur:





Projektträger

